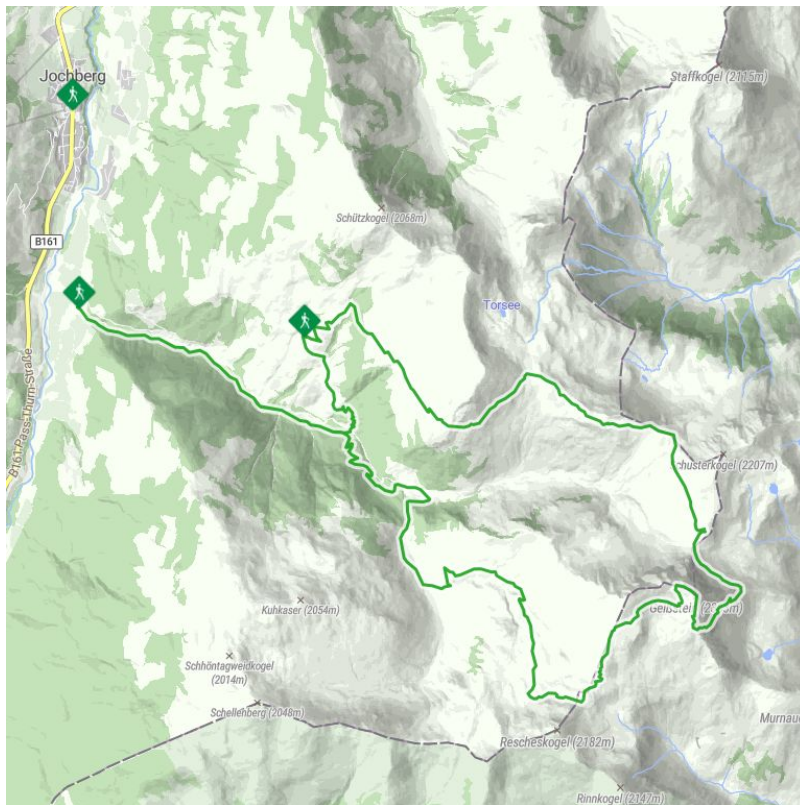


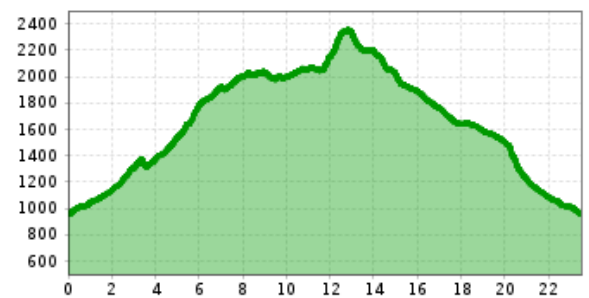
# Geißstein

Der höchste Grasberg Europas

<b>Gehzeit Gesamt</b>	11 h	<b>Länge</b>	22,8 km	<b>Schwierigkeit</b>	Schwer
<b>Höhenmeter Bergauf</b>	1779 hm	<b>Höhenmeter Bergab</b>	1779 hm	<b>Höchster Punkt</b>	2363 m
<b>Ausgangspunkt:</b>	Jochberg, Parkplatz Schradler				
<b>Endpunkt:</b>	Jochberg, Parkplatz Schradler				
<b>Wegbeschaffenheit:</b>	Almweg, Alpiner Pfad, Schneefelder sind im Frühjahr noch zum queren				
<b>Routentyp:</b>	Rundtour				



Höhenprofil



## Beschreibung

Die Wanderung auf den Geißstein mit 2.363 m, startet am Parkplatz Schradler. Bergauf über den Triebweg ins Sintersbacher Hochtal zum Sintersbach Grund und Hochalm, wo während der Sommermonaten mehr als 100 Haflinger Pferde ihre Sommerfrische verbringen. Weiter über die Sintersbachscharte zur Tiroler Landesgrenze. Für die letzten 330 Höhenmeter ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Der Abstieg erfolgt über den Ostgrad in Richtung Schlaberstatt (Achtung: anspruchsvolles Gelände, Absturzgefahr). Der Weg retour führt über die Schusterscharte zum Hochtorn vorbei am Mittagkogel, dem Torsee, Richtung Wildalm. Von dort Richtung Hanslern/Jochberg zurück zum Ausgangspunkt.

**Checkpoint:** Geißstein

## Streckenverlauf

Parkplatz Schradler, Sintersbacher Grund- und Hochalm, Sintersbachscharte, Schlaberstatt, Schusterscharte, Hochtorn, Richtung Wildalm, Richtung Hanslern, Parkplatz Schradler

## Empfohlene Ausrüstung

knöchelhohes, festes Schuhwerk, berggerechte Funktionsbekleidung, Regenschutz, Sonnenschutz, reichlich Getränke, bequemer Rucksack, Wanderstöcke, Jause

## Anreise

### Haltestelle

Wagstätzbahn Bushaltestelle

### Parkplatz

Parkplatz Schradlern

## Hütten/Almen

[Jochberger Wildalm](#) geöffnet

## Downloads

[GPX DATEI](#)

[INTERAKTIVE KARTE](#)

